

Friedensstifter

Die Kinder des KiGo10-14 erfuhren in dem Gottesdienst am 17. September 2017 in Kaltehardt den Unterschied zwischen dem menschlichen und dem göttlichen Frieden.

Evangelist Peter Hansch erläuterte den Kindern, dass menschlicher Friede meistens Waffenstillstand bedeute. Er sei sehr schnelllebig, manchmal reiche ein Wort, um ihn dahinziehen zu lassen. Der göttliche Frieden bringt den Menschen ins rechte Verhältnis zu Gott. Gott, der alles geschaffen hat, gibt den Menschen auch einen allumfassenden Frieden, der nicht nur das irdische Leben berührt, sondern auch das ewige Leben.

Vor dem Gottesdienst überlegten die Kinder, was ihrer Meinung nach Frieden fördernd ist und schrieben es auf Karten. Die Ergebnisse wurden während des Gottesdienstes vorgelesen.

Einige Kinder trugen ein Rollenspiel über Abram und Lot vor, in dem Abram sich als besonderer Friedensstifter hervorhob.

3. Oktober 2017

Text: rb

Fotos: lk


Evangelist
Peter Monach

Was fördert Frieden?
